



Pressemitteilung

Auszubildende der Sparkasse gewinnen den Junior Manager Contest Vorentscheid bei Rutronik im Enzkreis

Region Nordschwarzwald, 30. Oktober 2018. „Ausruhen auf den Erfolgen von weltweit bewegenden Produkten und Dienstleistungen, das gibt es bei den Unternehmen in der Region der Tüftler und Erfinder nicht“, davon sind die Organisatoren des Junior Manager Contest Nordschwarzwald im Rahmen des Vorentscheids bei Rutronik Elektronische Bauelemente GmbH in Ispringen überzeugt. Insgesamt haben sich 48 junge Menschen ab Klasse 10 bzw. Auszubildende in einem Unternehmen im Enzkreis beworben, um ihr Kreativpotenzial als zukünftige Gestalter und Planer am Wirtschaftsstandort Nordschwarzwald unter Beweis zu stellen. Das gesamtregionale Unternehmensplanspiel der Landkreise Calw, Freudenstadt, dem Enzkreis, der Stadt Nagold und der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald (WFG) findet in diesem Jahr zum zweiten Mal statt. Der Austragungsort der Vorrunde bei Rutronik passte perfekt zur Philosophie des familiengeführten Unternehmens.

Nach der Einführung in die Aufgabenstellung des Planspiels ging es mit dem für viele Jugendlichen ersten „Start-up“ in die Welt der Unternehmer los. Ziel war es, ein fiktives Produkt, ein Longboard, über vier Geschäftsperioden erfolgreich am Markt zu positionieren. Jochen Protzer, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald, war begeistert, wie sich die Jugendlichen innerhalb kürzester Zeit für das Spiel und die betriebswirtschaftlichen Abläufe motivierten und in den Wettbewerb einstiegen.

Auch der Junior Manager Contest war ein spannendes Rennen mit der Zeit und es gab eine Fülle an betriebswirtschaftlichen und kreativen Aufgaben, die es in direkter Konkurrenz zu bewältigen galt. Am Ende des Nachmittags hatte das Viererteam der Sparkasse Pforzheim Calw die Nase vorn. Des Weiteren können sich ein Team von Meyle+Müller GmbH+Co. KG (2. Platz) und das Team von FMB Technik GmbH (3. Platz) weiter Hoffnungen machen, den Junior Manager Contest Nordschwarzwald beim Finale bei Häfele GmbH & Co KG in Nagold am 17. November 2018 im Rahmen eines „Kreativ-Pitchs“ vor einer prominenten Jury für sich zu entscheiden.

Thomas Zeilmeier, Bürgermeister von Ispringen bedankte sich bei Rutronik für die Gastfreundschaft und war sichtlich begeistert von diesem Format. "Mir gefällt der Gedanke, dass in einem Team ein gemeinsames Ziel verfolgt wird und die Teilnehmer Entscheidungen treffen können, die dann auch sofort sichtbar und messbar werden. Das Planspiel ist zudem ein gutes Instrument, um die komplexen Zusammenhänge in einem Unternehmen aufzuzeigen und verständlich zu machen."

"Es ist uns wichtig, dass Jugendliche schon frühzeitig verstehen, wie Unternehmen funktionieren und wie man Verantwortung in einem Team übernimmt. Selbstverständlich wollen wir auch auf unsere Ausbildungsplätze aufmerksam machen und für das Unternehmen Rutronik begeistern",

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-6, E-Mail beyer@nordschwarzwald.de



fasste Julia Kolem, Referentin der Personalentwicklung bei Rutronik Elektronische Bauelemente GmbH, ihre Motivation zusammen den Vorentscheid im Enzkreis auszurichten.

Die Platzierungen des Vorentscheids im Enzkreis:

1. Sparkasse Pforzheim Calw
2. Meyle+Müller GmbH+Co. KG Team 1
3. FMB Technik GmbH
4. Meyle+Müller GmbH+Co. KG Team 2
5. Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG
6. ASCO Numatics GmbH und Fritz-Erler-Wirtschaftsgymnasium
7. Volksbank Pforzheim eG und G. RAU GmbH & Co. KG
8. Rutronik Elektronische Bauelemente GmbH
9. Inovon GmbH & Co. KG
10. Amann Girrnbach GmbH

Junior Manager Contest Nordschwarzwald

Der Junior Manager Contest Nordschwarzwald ist ein gesamtregionales Unternehmensplanspiel, organisiert von den Landkreisen Calw, Freudenstadt, dem Enzkreis, der Stadt Nagold und der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald. Das zweistufige Planspiel wird vom Steinbeis-Innovationszentrum Unternehmensentwicklung aus Pforzheim konzipiert und vor Ort durchgeführt. Im Rahmen des Wettbewerbs treffen die Teilnehmer Entscheidungen im Beschaffungs-, Produktions-, Personal-, Vertriebs- und Finanzbereich, um im Wettbewerb das Zielsystem Eigenkapital, Periodenüberschuss, Umsatzrendite, Kundenzufriedenheit und Planungsgenauigkeit zu optimieren. Die besten Teams qualifizieren sich zu einem eintägigen Innovations-Workshop mit anschließendem Pitch vor einer Expertenjury. Sie erarbeiten als Team mit Hilfe von Kreativitätstechniken und Tools aus der Gründerszene innovative Geschäftsideen, die sie am Ende des Tages der Jury präsentieren. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg hat das Konzept für sehr gut befunden und fördert das Projekt aus Landesmitteln mit bis zu 20.000 Euro.

Link zu den

Fotos: https://www.dropbox.com/sh/nzn3wjqzheg8gnh/AACsAHkhORy30NJNuj0_3qsMa?dl=0

Bildnachweis: WFG Nordschwarzwald

Bildunterschriften:

Impressionen aus den Teamarbeiten

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-6, E-Mail beyer@nordschwarzwald.de

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-6, E-Mail beyer@nordschwarzwald.de



Wir freuen uns über Ihre Veröffentlichung.

WFG Pforzheim, im Oktober 2018

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-6, E-Mail beyer@nordschwarzwald.de